



# Masterlehrgang Management sozialer Innovationen

Oktober 2018 – Februar 2020

**akademie**  
für weiterbildung  
der **FHOÖ**

**ASOM**  
Akademie für  
Sozialmanagement

Demografische Entwicklungen, Globalisierung und damit zusammenhängende wirtschaftliche und gesellschaftliche Trends verändern den Sozialbereich umfassend. Die Nachfrage nach sozialen Dienstleistungen verändert sich qualitativ und quantitativ, sozialpolitische, finanzielle und rechtliche Rahmenbedingungen ebenso. Am Markt erfolgreiche soziale Innovationen müssen kompetent und verlässlich geplant und wirkungsorientiert gemeinsam mit den Anspruchsgruppen umgesetzt werden.

## Ziel

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Fachexpert/innen im sozial-wirtschaftlichen Bereich, die bereits umfangreiche Management-Qualifikationen erworben haben und sich im Hinblick auf innovative gesamtgesellschaftliche Perspektiven weiterentwickeln wollen.

Absolvent/innen...

- können innovative unternehmerische Konzepte entwickeln und in der eigenen Organisation umsetzen.
- können Problemstellungen aus der Praxis der Sozialwirtschaft zielgerichtet bearbeiten, indem sie breites Anwendungswissen mit gesellschaftspolitischem Bewusstsein kombinieren.
- erarbeiten wertorientierte Leitbilder und zukunftsfähige Visionen für soziale Innovation in Gesellschaft und Unternehmen.
- setzen gestalterische Impulse an den Schnittstellen zu Politik und Verwaltung.

## Schwerpunkte

Studierende können Innovationen im Kontext sozialer Organisationen und ihres Umfeldes verstehen und mittels erprobter Management-Techniken und -Instrumente für interne Steuerung und externe Darstellung aufbereiten. Sie erwerben die Fähigkeit soziale Organisationen gesellschaftspolitisch zu positionieren und dabei die Anforderungen der unterschiedlichen Anspruchsgruppen zu koordinieren.

## Aufbau

Der Lehrgang wird von der Akademie für Sozialmanagement in Kooperation mit der Akademie für Weiterbildung der FH OÖ durchgeführt. Management sozialer Innovationen ist die zweite Stufe innerhalb eines zweigliedrigen Studienprogramms:

1. Management sozialer Unternehmen, MSU (60 ECTS)  
Abschluss: Akademische/r Sozialmanager/in
2. Management sozialer Innovationen, MSI (60 ECTS)  
Abschluss: Master of Advanced Studies, MAS

## Innovationsprojekt

Die Studierenden setzen während des Masterlehrgangs ein soziales Innovationsprojekt um. Diese Projekte werden teilweise von Entsendeorganisationen in Auftrag gegeben, oder auch von Studierenden selbst entwickelt.

Günther Schranz, Leiter Pflege und Betreuung Mater Salvatoris Pitten, Absolvent des MSI 2, hat das Projekt „Demenz-empfindsam (D-EMP)“ initiiert. Dieses Projekt nimmt die Verantwortung der Gesellschaft wahr und macht es sich zum Ziel, Institutionen „empfindsam“ für Demenzerkrankte zu machen.

*Das Leben mit Demenz ist für jede/n Betroffene/n eine sehr persönliche Herausforderung. Darüber hinaus ist das Leben mit Demenz aber auch eine soziale Herausforderung und verlangt nach Lösungen.*

Unter diesem Leitsatz fand bereits im Oktober 2017 der erste Vernetzungsworkshop zum Thema Demenz-empfindsam mit Teilnehmenden aus 13 Organisationen aus den Bezirken Wiener Neustadt und Neunkirchen in Mater Salvatoris statt. Fachvorträge und Schilderungen von Praxisbeispielen dienten zur Vertiefung der Thematik.

Neben der Vereinbarung eines weiteren Vernetzungstreffen haben sich weitere kleinere Arbeitsgruppen gebildet, die organisationsübergreifend arbeiten werden, um z.B. einen Überleitungsbogen für Angehörige von Menschen mit Demenz zu entwickeln.

## Lehrgangsstruktur

Aufbauend auf MSU (3 Semester) beinhaltet der MSI:

### 4. Semester

|            |                |  |
|------------|----------------|--|
| <b>I</b>   | 1.10.2018      | Lehrgangsetup  |
|            | 1.-2.10.2018   | Innovationen in der Sozialwirtschaft 1   |
|            | 3.10.2018      | Innovationsprojekt-Setup   |
|            | 22.-25.10.2018 | ein Tag wählbar: Wahlpflichtfach im Rahmen der Woche der Wirksamkeit   |
| <b>II</b>  | 11.12.2018     | Forschungsfelder im sozialwirtschaftlichen Bereich   |
|            | 12.12.2018     | Soziale Organisationen 1A  |
|            | 13.12.2018     | Brennpunkte sozialer Arbeit  |
|            | 14.12.2018     | Gesellschaft und Sozialpolitik – European Welfare Systems<br>Empirische Sozialforschung – Masterthesis                     |
| <b>III</b> | 21.1.2019      | Evaluation 1   |
|            | 21.-22.1.2019  | Strategie und Marketing  |
|            | 23.1.2019      | Projekt: Innovationswerkstatt  |
|            | 24.1.2019      | Recht, Politik und Verwaltung 1A   |
|            | 25.1.2019*     | Recht, Politik und Verwaltung 1B   |
| <b>IV</b>  | 18.2.2019      | Innovationen in der Sozialwirtschaft 2   |
|            | 19.2.2019      | Wirkungsforschung  |
|            | 20.2.2019      | Masterseminar 1<br>Soziale Organisationen 1B   |
|            | 21.2.2019      | Recht, Politik und Verwaltung 2A   |
|            | 22.2.2019      | Recht, Politik und Verwaltung 2B<br>Gesellschaft und Sozialpolitik – politische Rahmenbedingungen für soziale Innovationen |

### 5. Semester

|            |               |                                       |
|------------|---------------|---------------------------------------|
| <b>V</b>   | 26.3.2019     | Projektentwicklung 2A                 |
|            | 26.-27.3.2019 | Evaluation 2                          |
|            | 28.3.2019     | Soziale Organisationen 2              |
|            | 29.-30.3.2019 | Gesellschaft- und Sozialpolitik       |
| <b>VI</b>  | 6.5.2019      | Prozess- und Qualitätsmanagement A    |
|            | 7.5.2019      | Masterseminar 2                       |
|            | 8.-9.5.2019   | Volkswirtschaftliche Grundlagen A + B |
|            | 9.-10.5.2019  | Organisationsveränderung              |
| <b>VII</b> | 4.-5.6.2019   | Controlling und Finanzen              |
|            | 5.6.2019      | Prozess- und Qualitätsmanagement B    |
|            | 6.6.2019*     | Projektentwicklung 2B                 |

### 6. Semester

|             |                |  |
|-------------|----------------|--|
| <b>VIII</b> | 16.9.2019      | Personalmanagement A – spezielle Fragestellungen             |
|             | 17.9.2019      | Projektentwicklung 3A<br>Innovation und Unternehmer/innentum |
| <b>IX</b>   | 18.-19.11.2019 | Ethik  |
|             | 19.11.2019     | Masterseminar 3  |
|             | 20.11.2019     | Projektentwicklung 3B  |
|             | 21.11.2019*    | Personalmanagement B – Mehrwert Spiritualität                |
| <b>X</b>    | 24.-25.2.2020  | Masterprüfungen, 1. Termin                                   |
|             | 26.2.2020      | Abschlussfeier   |

Lange Seminartage umfassen Unterrichtseinheiten in der Zeit von 8.45 bis 18.00 Uhr. Eine Mittagspause ist von 12.30 bis 13.45 Uhr vorgesehen.  
Kurze Seminartage (mit \* gekennzeichnet) enden bereits um 12.30 Uhr.

## Lehrgangsteam und Ansprechpersonen

Mag.<sup>a</sup> Ursula Bauer, Mag. Alex Bodmann, FH-Prof. Dr. Paul Brandl, Mag. Harald Fasching, Mag. DSA Martin Haiderer, MSc., Mag. Roland Hutyra, Mag. Rainer Kinast, FH-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Renate Kränzl-Nagl, Karin Michaela Krischanitz, MA, Prof. Dr. Jens O. Meissner, Dr.<sup>in</sup> Michaela Neumayr, FH-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Brigitta Nöbauer, Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Anne Parpan-Blaser, em. FH-Prof. Dr. Anton Konrad Riedl, Mag. Martin Schenk, Mag. Dr. Norbert Schermann, MSc., MAS, Dr. Karl Schörghuber, Dr.<sup>in</sup> Silke Seemann, Hon. Prof. Dr. Wilfried Stadler, Ass.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christine Stelzer-Orthofer, Mag. Hannes Traxler, Priv.-Doz. Dr. Jürgen Wallner, MBA.



### Wissenschaftliche Leitung

FH-Prof. Mag. Dr. Thomas Prinz  
FH OÖ Fakultät für Medizintechnik und Angewandte  
Sozialwissenschaften  
4020 Linz  
Tel.: +43-5-0804 525 30  
E-Mail: thomas.prinz@fh-linz.at



### Leitung der Akademie für Sozialmanagement

Dr. Johannes Jurka  
Akademie für Sozialmanagement  
Kardinal-König-Platz 3  
1130 Wien  
Tel.: +43-1-803 98 69



### Programmkoordination

Elisabeth Fahrngruber, MSc.  
Tel.: +43-1-803 98 69-640  
E-Mail: fahrngruber@sozialmanagement.at  
www.sozialmanagement.at

## Anmeldung und Information

Studierende werden als außerordentliche Studierende an der FH Oberösterreich inskribiert. Sie erhalten Zugang zur FH-Lernplattform Moodle und können die Bibliothek der FH Oberösterreich nutzen.

Der Lehrgang findet im Kardinal König Haus statt: Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien.

### Aufnahmeverfahren

Der Masterlehrgang ist grundsätzlich für Personen mit und ohne Hochschulabschluss offen. Auf Grundlage Ihrer Bewerbungsunterlagen erfolgt die Einladung zu einem Aufnahmegespräch.

### Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss des Lehrgangs Management sozialer Unternehmen (MSU), oder
- Hochschulabschluss und 3 Jahre facheinschlägige Berufserfahrung in qualifizierter Position sowie Nachweis von theoretischen Sozialmanagement-Kenntnissen, oder
- besondere Zugangsbedingungen für Personen mit hochwertigen beruflichen Qualifikationen bzw. außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen (auf Anfrage). Zulassung im Rahmen eines Aufnahmeverfahrens.

### Kosten

Die Lehrgangskosten umfassen Teilnahmebeitrag, Verpflegungspauschale und die ÖH-Beiträge. Die Semesterbeiträge werden zu Beginn eines jeden Semesters verrechnet. Die Verpflegungspauschale ist verbindlich und enthält die Mittagessen im Kardinal König Haus.

Teilnahmebeitrag (gemäß § 6 UStG von der Umsatzsteuer befreit): € 8.950,-

**Anmeldung** per E-Mail an [fahrngruber@sozialmanagement.at](mailto:fahrngruber@sozialmanagement.at).

Nähere Informationen und Anmeldeformular zum Download unter: [www.sozialmanagement.at](http://www.sozialmanagement.at)

Es gelten die AGB der ASOM. Alle Angaben vorbehaltlich nötiger Änderungen.  
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:  
Kardinal König Haus / Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige  
Ges.m.b.H / A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3 / Stand: 2.8.2018

## Stimmen von Absolventinnen:

*Soziale Innovationen liegen im Trend der Entwicklung.*

*Um diese strukturiert und angstfrei gestalten zu können, bedarf es eines fundierten Wissens; dieses konnte ich mir im Rahmen des MSI aneignen.*

Irena Deimel, MAS, Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

*Schon Galileo Galilei sagte „Man kann den Menschen nichts lehren, man kann ihnen nur helfen es in sich selbst zu finden.“ Der Lehrgang Management sozialer Innovationen gibt viele Anregungen, Denkanstöße, Blickwinkel und Perspektiven, die man im täglichen Tun einsetzen und weiterentwickeln kann, um soziale Innovationen umzusetzen.*

Sigrid Ortner, MAS, SOZIAL GmbH Betreutes Wohnen Kabelwerk

